

Information der Bürgerinnen und Bürger über die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Tann (Rhön) am Freitag, den 30. März 2012, 20:00 Uhr, im Dorfgemeinschaftshaus in Habel

Es waren 21 Stadtverordnete anwesend.

Der Stadtverordnetenvorsteher Peter-Christian Neubert stellt fest, dass Tag, Zeit und Ort der Sitzung sowie die Tagesordnung öffentlich bekannt gegeben wurden und die Einberufung frist- und ordnungsgemäß erfolgte. Der Stadtverordnetenvorsteher eröffnet die Stadtverordnetensitzung und stellt fest, dass Beschlussfähigkeit besteht.

Seitens der FDP-Stadtverordnetenfraktion wird beantragt den Tagesordnungspunkt 6 zusammen mit dem Tagesordnungspunkt 2 zu behandeln.

Abstimmung: 13.0.8

Die SPD-Stadtverordnetenfraktion beantragt die Erweiterung der Tagesordnung um den Tagesordnungspunkt „Appell an die Fa. Schlecker, ersatzweise an den Insolvenzverwalter Herrn Rechtsanwalt Geiwitz, bezüglich Personaleinstellung in Tann“. Dieser soll als Tagesordnungspunkt 6 aufgenommen werden.

Abstimmung: 21.0.0 (Somit wird die Tagesordnung um diesen Verhandlungsgegenstand erweitert.)

1. Mitteilung von über- und außerplanmäßigen Ausgaben

Bürgermeister Meysner gibt folgende über- bzw. außerplanmäßigen Ausgaben bekannt:

- 1.500 € Materialkosten für die Herrichtung des Schlauchturms in Theobaldshof
- 3.000 € für Dienstleistungen der Firma C.I.P. (Schulungsmaßnahmen im Rahmen der Produkterweiterung für das Programm „CIP Kommunal“)
- 8.000 € für die Gestaltung Anger Habel mit Brunnen sowie die Sanierung des Backhauses

2. Einwendungen gegen die Richtigkeit der Niederschrift über die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung vom 27.01.2012

Antrag der FDP-Stadtverordnetenfraktion

Investitionsprogramm für den Planungszeitraum 2011 – 2015

Die FDP-Stadtverordnetenfraktion zieht ihre Einwendungen bezüglich der Richtigkeit der Niederschrift zurück.

Es wird sodann über den Antrag der FDP-Stadtverordnetenfraktion wie folgt abgestimmt:

Das Investitionsprogramm für den Planungszeitraum 2011 bis 2015 wird in der vorgelegten Form, unter Berücksichtigung der beschlossenen Änderungen in der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung vom 27.01.2012, beschlossen.

Abstimmung: 21.0.0

3. Dorferneuerung Habel

Genehmigung von außerplanmäßigen Ausgaben

Für die Maßnahme „Gestaltung Anger-Habel mit Brunnen sowie Sanierung Backhaus“ werden außerplanmäßige Ausgaben für Planungsleistungen in Höhe von 8.000,00 € im Investitionshaushalt 2012 bei dem Produkt 54110, Sachkonto 0962, genehmigt.

4. Antrag der UWG-Stadtverordnetenfraktion

Einrichtung von Friedparks für Urnen- und Wiesengräber

Der Magistrat wird beauftragt, in Zusammenarbeit mit den betroffenen Ortsbeiräten zu prüfen, ob auf den vorhandenen Friedhöfen in den Ortsteilen Abschnitte zur Nutzung als Friedparks für Urnen- und Wiesengräber ausgewiesen werden können.

Es sollen Konditionen in Zusammenarbeit mit den örtlichen Kirchengemeinden und die Höhe der Kosten zur Errichtung des Friedparks ermittelt und der Stadtverordnetenversammlung vorgestellt werden.

5. Antrag der SPD-Stadtverordnetenfraktion

Änderung der Geschäftsordnung für die Stadtverordnetenversammlung und die Ausschüsse der Stadt Tann (Rhön) - § 12 Abs. 3

Die Geschäftsordnung für die Stadtverordnetenversammlung und die Ausschüsse der Stadt Tann (Rhön) ist in § 12 Anträge Abs. 3 im zweiten Satz wie folgt zu ändern:

„Eine Einreichung durch Fax oder E-Mail ist ausreichend.“

Blockabstimmung zu TOP 3, 4 und 5: 21.0.0

6. Antrag der SPD-Stadtverordnetenfraktion

Appell an die Fa. Schlecker, ersatzweise an den Insolvenzverwalter Herrn Rechtsanwalt Geiwitz, bezüglich Personaleinstellung in Tann

Die Stadtverordneten und der Magistrat der Stadt Tann (Rhön) setzen sich intensiv für den Arbeitsplatzerthalt im ländlichen Raum ein. Sie haben nun zur Kenntnis genommen, dass dem Personal der Schlecker-Filiale in Tann gekündigt wurde. Die Filiale selbst bleibt erhalten und soll mit auswärtigen Mitarbeitern fortgeführt werden. Das in vielen Jahren erworbene Vertrauen der Tanner Bürger zum bisherigen fachkundigen Personal sichert auch in Zukunft eine hohe wirtschaftliche Basis. Die Beibehaltung dieses Personals liegt daher auch im Firmeninteresse. Es wird daher dringend an die Geschäftsführung der Firma Schlecker appelliert, die Kündigungen zurückzunehmen.

Abstimmung: 21.0.0

7. Geriethbad Tann (Rhön)

a) Anpassung der Eintrittspreise 2012

b) Eröffnung der Badesaison 2012/Öffnungszeiten 2012

c) Antrag der UWG-Stadtverordnetenfraktion

Gerietbad Tann – Anpassung der Öffnungszeiten und Eintrittspreise für die Saison 2012

a) Anpassung der Eintrittspreise 2012

Es liegt nachfolgender Beschlussvorschlag des Magistrates vor:

Die Eintrittspreise 2012 für das Geriethbad Tann (Rhön) werden wie folgt festgesetzt:

	Preis NEU	Preis ALT	Veränderung
Einzelkarten			
Erwachsene	2,50 €	2,50 €	0,00 €
Erwachsene mit Earnie Card	2,30 €	2,20 €	+ 0,10 €
Erwachsene mit Kurkarte	2,30 €	2,20 €	+ 0,10 €
Erwerbslose/Schwerbehinderte *	2,00 €	1,70 €	+ 0,30 €
Jugendliche schwerbehindert	1,60 €	--	--
Kinder schwerbehindert	1,20 €	--	--
Jugendliche (16 bis 17 Jahre)	2,00 €	2,20 €	- 0,20 €
Jugendliche mit Earnie Card	1,80 €	2,00 €	- 0,20 €
Jugendliche mit Kurkarte	1,80 €	2,00 €	- 0,20 €
Kinder (4 bis 15 Jahre)	1,50 €	1,30 €	+ 0,20 €
Kinder mit Earnie Card	1,30 €	1,20 €	+ 0,10 €
Kinder mit Kurkarte	1,30 €	1,10 €	+ 0,20 €
Familienkarte	7,00 €	7,00 €	0,00 €
Guten Abend Ticket (ab 18:30 Uhr)	1,50 €	1,50 €	0,00 €
Zehnerkarte (nur gültig in der entsprechenden Badesaison)			
Erwachsene	20,00 €	20,00 €	0,00 €
Jugendliche (16 bis 17 Jahre)	16,00 €	16,50 €	-0,50 €
Kinder (4 bis 15 Jahre)	10,00 €	9,00 €	+ 1,00 €
Fünfundzwanzigerkarten (Gültigkeit 500 Tage)			
Erwachsene	40,00 €	40,00 €	0,00
Jugendliche (16 bis 17 Jahre)	32,00 €		
Kinder (4 bis 15 Jahre)	20,00 €	20,00 €	0,00
Dauerkarten (nur gültig in der entsprechenden Badesaison)			
Erwachsene	35,00 €	32,00 €	+ 3,00 €

Erwerbslose/Schwerbehinderte *	23,00 €	19,80 €	+ 3,20 €
Jugendliche (16 bis 17 Jahre)	22,00 €	22,00 €	0,00 €
Jugendliche (schwerbehindert) *	14,00 €	14,00 €	0,00
Kinder (4 bis 15 Jahre)	18,00 €	16,50 €	+ 1,50 €
Kinder (schwerbehindert) *	11,50 €	10,00 €	+ 1,50 €
50 % Ermäßigung auf Kinderdauerkarte ab dem 3. Kind	9,00 €	8,25 €	+ 0,75 €
Familienkarte	70,00 €	66,00 €	+ 4,00 €
Gruppen ab 15 Personen			
Erwachsene	0,90 €	0,90 €	0,00
Jugendliche (16 bis 17 Jahre)	0,90 €	0,90 €	0,00
Kinder (4 bis 15 Jahre)	0,90 €	0,90 €	0,00

Zunächst wird darüber abgestimmt, ob Herrn Koch vom Förderverein Geriethbad Tann (Rhön) e. V., ein Rederecht eingeräumt wird, um Fragen zur Fünfundzwanzigerkarte für Jugendliche zu klären.

Abstimmung: 21.0.0

Sodann wird über den vorliegenden Änderungsantrag der UWG-Stadtverordnetenfraktion wie folgt abgestimmt:

Der Tarif Fünfundzwanzigerkarte Jugendliche (16 bis 17 Jahre) wird gestrichen.

Abstimmung: 21.0.0 (Somit ist die Beschlussvorlage unter Berücksichtigung der vorstehenden Änderung beschlossen.)

b) Eröffnung der Badesaison 2012/Öffnungszeiten 2012

Es wird beschlossen, dass die Badesaison 2012 am 17. Mai 2012 (auf Wunsch des Fördervereins) eröffnet wird. Des Weiteren werden folgende Öffnungszeiten für das Jahr 2012 beschlossen:

Öffnungszeiten:

Wochentag	Zeit	Ausnahmen hiervon
Montag bis Sonntag	10:30 Uhr bis 20:30 Uhr	Erreicht die Lufttemperatur bis 12:00 Uhr keine 18° C, öffnet das Freibad nur bis 12:00 Uhr. Beträgt die Lufttemperatur um 18:00 Uhr mindestens 18° C, öffnet das Bad nochmals von 18:00 Uhr bis 19:30 Uhr.

Der Badebetrieb endet jeweils um 20:00 Uhr. Im Fall von sehr schönem Wetter und einer entsprechenden Besucherzahl kann der Badebetrieb bis maximal 21:00 Uhr im Ermessen des Schwimmbadpersonals ausgedehnt werden.

Abstimmung: 21.0.0

c) Antrag der UWG-Stadtverordnetenfraktion

Gerbethbad Tann – Anpassung der Öffnungszeiten und Eintrittspreise für die Saison 2012

Die UWG-Stadtverordnetenfraktion zieht den Antrag zurück.

8. Antrag der UWG-Stadtverordnetenfraktion

Änderung von § 20 Absatz (2) der Geschäftsordnung für die Stadtverordnetenversammlung und die Ausschüsse der Stadt Tann (Rhön)

Seitens der UWG-Stadtverordnetenfraktion wird der Antrag zurückgezogen.

9. Antrag der FDP-Stadtverordnetenfraktion

Eintrittspreis für Ausstellungen im Naturmuseum

Es liegt folgender Änderungsantrag der FDP-Stadtverordnetenfraktion vor:

Der Magistrat wird beauftragt ab der Wiedereröffnung der Tanner Museen im April 2012 einen Eintrittspreis für Ausstellungen im Naturmuseum in Höhe der Hälfte des Museumstickets festzulegen. Für

Ausstellungen, die mit einem finanziellen Aufwand für die Stadt Tann (Rhön) verbunden sind, legt der Magistrat den Eintrittspreis individuell entsprechend der Höhe des Aufwandes fest.

Die SPD-Stadtverordnetenfraktion stellt nachfolgenden Änderungsantrag zum Änderungsantrag der FDP-Stadtverordnetenfraktion, welcher wie folgt beschlossen wird:

Die Preisermittlung für den Besuch von Ausstellungen wird an den Produktverantwortlichen, Herrn M. Zörgiebel, verwiesen, um neue bedarfsorientierte Preise bis zur nächsten Stadtverordnetensitzung vorzulegen.

Abstimmung: 7.6.8

10. Antrag der SPD-Stadtverordnetenfraktion

Änderung der Geschäftsordnung für die Stadtverordnetenversammlung und die Ausschüsse der Stadt Tann (Rhön) - § 29 Abs. 3

Wie in § 29 Abs. 3 beschrieben, kann mit den Stadtverordneten und den Magistratsmitgliedern jeweils eine Vereinbarung getroffen werden, dass die Niederschrift der Stadtverordnetenversammlung und der Ausschüsse jeweils per E-Mail zugestellt wird.

Abstimmung: 7.5.9

11. Antrag der CDU-Stadtverordnetenfraktion

Reduzierung der Entschädigung für die Mitglieder des Magistrates, der Fraktionen und der Stadtverordnetenversammlung

Es liegen ein Änderungsantrag der CDU-Stadtverordnetenfraktion, ein Änderungsantrag der UWG-Stadtverordnetenfraktion sowie ein Änderungsantrag der FDP-Stadtverordnetenfraktion vor.

Zunächst wird über den Änderungsantrag der UWG-Stadtverordnetenfraktion abgestimmt:

Der Antrag wird an den Haupt- und Finanzausschuss verwiesen. Um den Antrag umzusetzen, ist unter Beteiligung des Hessischen Städte- und Gemeindebundes zu klären, ob Ortsteile Finanzmittel verwalten und pauschal zugewiesen bekommen dürfen. Weiterhin ist die Entschädigungssatzung entsprechend zu ändern. Der Haupt- und Finanzausschuss soll eine geänderte Fassung erarbeiten und der Stadtverordnetenversammlung als Empfehlung vorlegen.

Abstimmung: 4.9.8 (Antrag somit abgelehnt)

Anschließend wird über den Änderungsantrag der FDP-Stadtverordnetenfraktion wie folgt abgestimmt:

Der Magistrat wird beauftragt, die Entschädigungssatzung der Stadt Tann (Rhön) dahingehend zu ändern, dass alle Aufwandsentschädigungen, außer den monatlichen Aufwandsentschädigungen der Ortsvorsteher, um 25 % zu kürzen sind. Hierzu sind Stellungnahmen aller Ortsbeiräte einzuholen. Diese sind mit der Beschlussvorlage den Stadtverordneten zur Kenntnis zu geben.

Abstimmung: 2.17.2 (Antrag somit abgelehnt)

Im Anschluss erfolgt die Abstimmung über den Änderungsantrag der CDU-Stadtverordnetenfraktion:

Die Entschädigungen der Stadtverordneten, Fraktionen und der Magistratsmitglieder sind ab 01.04.2012 um 50 % zu senken. Hierzu sind in der Entschädigungssatzung der Stadt Tann (Rhön) Beträge wie folgt zu ändern:

§ 3 (1) ...

- Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung	Euro	5,25
- ehrenamtliche Stadträte/Stadträtinnen	Euro	5,25
- Mitglieder der Ortsbeiräte	Euro	10,50

...

§ 3 (2) ...

- die oder der Vorsitzende der Stadtverordnetenversammlung	Euro	13,00
- ehrenamtliche Erste/r Stadträtin/Stadtrat	Euro	25,00
- Fraktionsvorsitzende	Euro	7,75

...

§ 4 (3) ...

Für die Bestreitung von Geschäftsausgaben der Stadtverordnetenfraktionen erhalten die Fraktionen jährlich 6,50 € je Fraktions- und Magistratsmitglied ...

Die durch diese Maßnahmen freiwerdenden Gelder sind entsprechend der Bevölkerungszahlen der Stadtteile (Haupt- und Nebenwohnsitze, Stand 30.06. p. a.) jeweils für die Durchführung von Maßnahmen in ihrem Bereich bereitzustellen. Die Ortsbeiräte führen die Maßnahmen wie bisher in Absprache mit dem Magistrat bzw. der Verwaltung durch.

Abstimmung: 8.13.0 (Antrag somit abgelehnt)

12. Antrag der CDU-Stadtverordnetenfraktion

Gründung eines interfraktionellen Arbeitskreises zur Ausarbeitung eines Konzeptes zur Nutzung und Weiterentwicklung der Gewerbegebiete der Stadt Tann (Rhön)

Es liegt nachfolgender Antrag der CDU-Stadtverordnetenfraktion vor:

Zur Ausarbeitung eines Konzeptes zur Nutzung und Weiterentwicklung der Gewerbegebiete der Stadt Tann (Rhön) ist ein Arbeitskreis einzuberufen mit der Zielsetzung:

- Ermittlung der Ist-Situation
- Entwicklung einer Strategie zur Veräußerung bzw. Nutzung der vorhandenen Gewerbegebiete
- Erarbeitung einer strategischen Ausrichtung der Stadt Tann (Rhön) für die Förderung und Weiterentwicklung für Gewerbenutzung und -entwicklung.

Der Arbeitskreis ist wie folgt zu besetzen:

- als Leiter des Arbeitskreises der Sachgebietsleiter des Bauamtes
- je einen zu benennenden Vertreter der in der Stadtverordnetenversammlung vertretenden Fraktionen
- ein Mitglied des Ortsbeirates der Kerngemeinde Tann
- die Vorsitzenden der Ausschüsse der Stadtverordnetenversammlung
- zwei Vertreter des Gewerbe- und Verkehrsvereins Tann (Rhön)

Die Grundvoraussetzungen für das Einbringen in die Stadtverordnetenversammlung sind:

- Einbeziehung der Grundstückseigentümer von Gewerbegrundstücken
- Einbeziehung der Bevölkerung durch Infoveranstaltung
- Einbeziehung und Einholung einer Stellungnahme des RP Kassel
- Einbeziehung und Einholung einer Stellungnahme des Landkreises Fulda

Als Zieltermin ist das Einbringen eines Beschlussvorschlages bis Ende 2012 anzustreben, dieser muss als Antrag der Stadtverordnetenversammlung vorgelegt werden.

Hierzu liegt ein Änderungsantrag der FDP-Stadtverordnetenfraktion wie folgt vor:

Ein weiterer Arbeitskreis mit Vertretern der Stadtverordnetenversammlung oder anderer städtischer Gremien oder Beschäftigten der Stadtverwaltung Tann (Rhön) wird erst gegründet, wenn die seit Juli bzw. September 2009 bestehenden Arbeitskreise „Leitbild“ und „Verkehr“ ihre Tätigkeiten abgeschlossen und der Stadtverordnetenversammlung eine Empfehlung zur Beschlussfassung vorgelegt haben. Bis dahin wird die zum Produkt „Wirtschaftsförderung“ gehörende Vermarktung und Weiterentwicklung der Tanner Gewerbegebiete vom Produktverantwortlichen Herrn Bürgermeister Markus Meysner (weiterhin) übernommen.

Abstimmung: 13.8.0

13. Anfragen und Mitteilungen

- Bürgermeister Meysner informiert darüber, dass die B 278 zwischen Günthers und Tann und im Bereich Wendershausen mit einem neuen Teer-Überzug versehen wird.
- Bürgermeister Meysner informiert über die Erweiterung des UMTS-Standortes in Tann durch die Deutsche Telekom.
- Bürgermeister Meysner beantwortet die Anfrage der SPD-Stadtverordnetenfraktion vom 23.11.2011, bezüglich der Möglichkeiten den Kalkgehalt des Trinkwassers im Stadtteil Wendershausen zu reduzieren.
- Bürgermeister Meysner informiert über die Schäden die durch vermehrten Vandalismus nach Diskoveranstaltungen im Stadtgebiet entstanden sind.

Schluss der Sitzung: 22:15 Uhr